

Was mich beschäftigt – Geschichten



Es duftet nach Moos, eine angenehme Brise lässt die Blätter der Bäume rauschen. Die Jungs sitzen in ihrer selbstgebauten Hütte aus Stöcken, Laub und Moos, haben es sich auf dem Waldboden gemütlich gemacht. Gespannte Kinderaugen blicken mich erwartungsvoll an und lauschen der Geschichte, die ich erzähle.

Es ist KiBiWo und ich habe einige Bilderbücher mit in den Wald genommen. Die erzählerische Pause zwischen spielen, bauen, herumtoben und Steckenbrot backen tut gut.

Ich blättere die Seite um und zeige das Bild einer Maus, die in eine Pfütze springt. Es ist Dienstag und ich erzähle den Senior:innen eine Geschichte von Rigo, dem Leoparden, und seiner Mäuse-Freundin Rosa. Wir schmunzeln gemeinsam über die witzig-tiefgründige

Erzählung. Beim anschliessenden Frühstück wird ausgetauscht und ich höre fröhliche und teilweise auch schwere Geschichten aus dem Leben der Senior:innen. Beim Verabschieden sagt mir einer der Teilnehmenden: «Wir haben halt auch immer noch gern Geschichten, so wie die Kinder!»

Während er von seinem verstorbenen Schwager erzählt, sehe ich vor meinem inneren Auge Bilder wie eine Geschichte vorbeiziehen. Erlebnisse, Begegnungen, die Zeit des Daseins, bevor der Schwager starb. Es ist, als würde ich ein Stück Lebensgeschichte miterleben.

Geschichten ermöglichen es mir, meinen Horizont zu erweitern. Ich sehe eine Situation durch die Augen von jemand anderem, lerne etwas und empfinde mit, ohne dass ich direkt betroffen bin. Geschichten beflügeln meine Fantasie, zeigen mir, wie die Welt sein könnte und helfen mit, Erlebtes zu ver-

arbeiten. Geschichten halten meine Hoffnungen und Träume wach. Vielleicht ist das der Grund, weshalb ich am liebsten Geschichten erzähle, die von einem mutigen Miteinander von Menschen (oder Tieren) handeln.

Geschichten von «normalen» Leuten, die offen und ehrlich von ihren Schwierigkeiten, Fragen und Zweifeln erzählen, haben meinen Glauben geprägt. Das ist für mich ein Teil dessen, was Kirche ausmacht: Im Teilen unserer eigenen und gemeinsamen Geschichten finden Begegnungen statt. Wir lernen von einander, nehmen Anteil an dem, was uns beschäftigt und können einander ermutigen. Es braucht immer auch etwas Mut, von sich zu erzählen und sich den anderen gegenüber zu öffnen. Ich mache mich verletzlich, aber auch berührbar.

Und immer wieder wird dabei Gott spürbar. Gott, das Geheimnis, das in den Erzählungen fassbarer wird. Die Bibel ist

voll von Geschichten, die Menschen mit Gott erlebt haben. Sie bewegen mich dazu, immer weiter zuzuhören, zu erzählen und zu staunen. Wie Gott mir in den biblischen Geschichten begegnet, geschieht dies auch im Teilen unserer Geschichten miteinander.

Ich bin gespannt, welche Geschichten mir in den kommenden Monaten erzählt und welche wir gemeinsam erleben und entdecken werden. Vielleicht schenkst du mir deine? So erzählen wir weiter – staunend, schwärmend, suchend, hoffnungsvoll auf das schauend, was möglich ist in einer Geschichte und was möglich werden kann in unserem Leben.

ELIANE RUEF, VIKARIN

jesus

mit einer schar von freunden
(freundinnen auch)
durch galiläas dörfer und städte ziehend
hat er kranke geheilt
und geschichten erzählt
von der weltleidenschaft des ewigen gottes
[...]
und also erzählen wir weiter von ihm
die geschichten seiner rebellischen liebe
die uns auferwecken vom täglichen tod –
und vor uns bleibt:
was möglich wär’ noch

KURT MARTI

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 6. September

Kirche Sonnenfeld, 9.30 Uhr
Gottesdienst, Pfrn. Rachel Zindel-Binggeli, Musik: Ruth Blaser, Orgel
Mitwirkung: Singkreis Glockental
Anschliessend Kirchenkaffee

Dorfkirche, 11.00 Uhr
Festgottesdienst anlässlich der Bachwochen Thun mit dem Schweizer Jugendchor unter der Leitung von Nicolas Fink, Musik: Nicola Paoli, Violoncello, Fran Petrač, Violine, Tiago Teixeira Leal, Theorbe, Wort: Pfrn. Veronika Michel
Anschliessend Apéro riche (siehe Inserat Seite 15)

Sonntag, 13. September

Kirche Glockental, 9.30 Uhr
Gottesdienst, Pfrn. Rachel Zindel-Binggeli, Musik: Roland Finsterwalder, Orgel und Kurth Schönthal, Gesang
Anschliessend Orgelmatinée (siehe Inserat Seite 15)

Kirchgemeindehaus Kaliforni, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Taufe, Pfr. Michael Albe, Musik: Raphael Becker, Orgel

Solina Ziegelei, 10.00 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl zum Bettag, Pfr. Daniel Gerber, Musik: Eva Probst, Flügel
Zu diesem Gottesdienst sind alle herzlich willkommen

Kirchhof Dorfkirche, 15.00 Uhr
Gesamtgemeindlicher Freiluftgottesdienst für Gross und Klein mit Taufe rund ums Thema Luft
Mitwirkung: Chorlife Poggospelchor, Pfrn. Carmen Stalder und Pfr. Lukas Mühlheim, Aktive Dorf, Sebastian Rüthy und Michal Trüssel vom K UW-Team mit K UW-Schüler:innen 8. Klasse, sowie weiteren Freiwilligen (siehe Inserat Seite 15)

Sonntag, 20. September, Bettag

Kirche Fahrni, 9.30 Uhr
Festgottesdienst zum Jubiläum 75 Jahre Kirche Fahrni, Pfrn. Martina Häslar, Musik: Beat Ryser Firmin, Orgel, Gastchor: Jodlerchörl Abestärn, Zäziwil Liveübertragung Radio Beo
Anschliessend gemeinsames Zwetschkuchen-Essen in der Turnhalle Fahrni mit der Musikgesellschaft Fahrni (siehe Inserat Seite 15)

Sonntag, 27. September

Kirche Sonnenfeld, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrn. Elian Bösch, Musik: Uta Pfautsch, Orgel

Kirche Glockental, 19.30 Uhr
Abendfeier nach der Liturgie von Taizé, Vorbereitungsteam, Musik: Uta Pfautsch, Orgel

GOTTESDIENSTE IN ALTERS- UND PFLEGEHEIMEN

Andachten im Solina Kirchbühl Esther Schüpbach
Donnerstag, 3. September und Donnerstag, 17. September mit Abendmahl, jeweils 14.15 Uhr

Andachten im Alterswohnen Glockenthal
Freitag, 4. September, 10.15 Uhr, Glockenthal mit Abendmahl
Freitag, 25. September, 9.30 Uhr, Schlossblick mit Abendmahl

Andachten im Burgerheim
Mittwoch, 2. September und Mittwoch, 16. September mit Abendmahl, jeweils 10.00 Uhr

Andachten im Solina Ziegelei Steffisburg
Mittwoch, 2. September, Sonntag, 13. September, mit Abendmahl, Mittwoch, 16. September, Mittwoch, 23. September und Mittwoch, 30. September, jeweils 10.00 Uhr

KIRCHLICHE HANDLUNGEN

Taufen
Aeberhard Theo
Bähler Menea
Bähler Noélie
Schütz Linn
Schweizer Vida

Unsere Verstorbenen
Bauer-Streit Rosmarie, 1935
Bruni-Bruni Ursula, 1936
Bühler-Dennler Liselotte, 1930
Feuz-Blaser Gertrud Martha, 1939
Gosteli Bendicht Paul, 1958
Graber-Rufer Gertrud, 1937
Grossenbacher Gottfried, 1937
Gsteiger Kurt, 1947
Johner Marcel Daniel, 1969
Ketterer Karl, 1947
Krähenbühl-Linder Helene, 1945
Küpfer Heinz, 1938
Morgenthaler-Küpfer Bianca, 1937
Vogel Heinz, 1938
Zaugg Rudolf, 1929

KOLLEKTEN JULI

5. Synodalrat	
HEKS Flüchtlingsdienst	359.00
12. Wohnhilfe Thun	301.00
19. HEKS	495.00
26. Mission 21	181.00

«reformiert.» – Abonnement 2026

Haben Sie den Abonnementsbeitrag für das Jahr 2026 schon bezahlt?

Dem «reformiert.» vom April 2026 haben wir einen Einzahlungsschein für die Abonnementszahlung beigelegt. Ganz herzlichen Dank all jenen, die uns ihren Beitrag entrichtet haben.

Wir legen dieser Ausgabe nochmals einen Einzahlungsschein (IBAN CH74 0900 0000 3119 3820 4) bei für den Fall, dass Sie den ersten übersehen haben und uns doch den freiwilligen Beitrag an Ihr kirchliches Informationsblatt überweisen möchten.

Der Richtpreis beträgt CHF 20.00.

Vielen Dank.

Der Kirchgemeinderat

refsteffisburg.ch/

Agenda

KINDER
Gschichtestube – ab 4 bis 10jährig Wir hören und erleben spannende Geschichten, singen, spielen, basteln und denken über Gott und die Welt nach. Ein Einstieg ist jederzeit ohne Anmeldung möglich. Jeweils freitags 17.00–18.00 Uhr, KGH Glockental. 4. September Info: Lukas Mühlheim, 033 438 29 33
Roundabout Kids Streetdance-Netzwerk für Mädchen zwischen 8–11 Jahren. Wöchentlich während der Schulzeit am Dienstag, 18.15–19.30 Uhr im UG Kirche Sonnenfeld. Kosten: CHF 5.00 pro Training. Auskunft und Anmeldung: Sonja André, 079 905 59 56
Kinderchor «Passerotti» Freude am gemeinsamen Singen, Musizieren und Tanzen – wöchentlich montags während der Schulzeit im KGH Oberdorf. Je eine Gruppe 15.45–16.35 Uhr und 16.45–17.35 Uhr. Info: Mirjam Andrey, 079 522 40 55, mirj.an@bluewin.ch
Cevi Steffisburg Jungschar: Samstag, 12. September, Programm für Kinder 2.–7. Klasse Fröschli: Samstag, 12. September, Programm für Kinder im Kindergarten und 1. Klasse. Jeweils 14.00–17.00 Uhr, KGH Glockental. Abteilungsleiter Simeon Streit v/o Ajax, 077 415 79 31, Info: Céline Zürcher, Jugendarbeiterin, 076 570 04 91
Spielbus Treffpunkt im Quartier für Kinder und ihre Eltern. Jeweils 14.00–17.00 Uhr 2. und 4. September, Kirchbühl Schulhaus 9. und 11. September, Stuckimatte 16. und 18. September, Glockental Info: Sebastian Rüthy, Jugendarbeiter, 033 439 80 34
Spiel- und Bastelnachmittag Fahrni Bunte, fröhliche Nachmittage, Chinder chömet cho luege! Freitag, 11. September, 14.00–16.30 Uhr, Schulhaus Fahrni Info: Monika Pfreffing, 079 771 19 94
FAMILIEN
Krabbelgruppe Für Kinder 0–ca. 3jährig. Treffpunkt für Eltern, Grosseltern oder Betreuungspersonen mit Babys und Kleinkindern. Jeweils Mittwoch, 9.30–11.00 Uhr. 2. und 30. September, KGH Oberdorf 16. September, KGH Glockental Info: Thomas Hadorn, Sozialdiakon, 033 439 80 30
Singe mit de Chliine Für Mütter/Väter mit Kindern von 0 bis 5jährig. Jeweils 9.30–10.00 Uhr. 3. und 17. September, KGH Oberdorf 8. September, Kirche Sonnenfeld Info: Sebastian Rüthy, 033 439 80 34
Kafimorge Fahrni – für aui! Treffpunkt, Gemeinschaft, Austausch. Mittwoch, 2. September, 9.00 Uhr, Kirche Fahrni Info: Pfrn. Martina Häsler, 079 222 47 20
SpielRaum Für Kinder von 0–3 Jahren, freies spielen, entdecken, beobachten und austauschen. Dienstag, 15. September, 9.30–11.00 Uhr, UG Kirche Sonnenfeld Organisiert von der IG Familien im Zentrum mit Unterstützung der Kirchgemeinde. Info und Anmeldung: famiz@gmx.ch

JUGEND
Moditräff Für Mädchen 6. bis 8. Klasse. Wir bieten ein vielfältiges Programm! Freitag, 18. September, 19.00–21.30 Uhr, KGH Glockental. Info: Céline Zürcher, 076 570 04 91
Preteens Für alle 3.–5. Klasse. Gute Gemeinschaft und viel Spass unter Gleichaltrigen. Freitag, 18. September, 17.00–19.00 Uhr , KGH Glockental. Info: Thomas Hadorn, 033 439 80 30
Jugendchor FreeQuenz Ab der 5. Klasse. Gemeinsam singen und musizieren. Wöchentlich montags während der Schulzeit im KGH Oberdorf, 17.45–18.45 Uhr. Info: Maria Berchtold, 079 489 16 21, mariabe90@gmx.ch
Junge Kirche Ab 9. Klasse bis zu jungen Erwachsenen. Gute Gespräche, Ausflüge und noch mehr! Wir organisieren uns in einem Chat. Info: Sebastian Rüthy, 033 439 80 34
Jugendgruppe Together Gemeinsam im Glauben unterwegs, ab 16jährig. Sommerpause. Info: Jael Swoboda, 077 465 97 81
Jugendgottesdienst Timeout Für Jugendliche ab der 6. Klasse bis 20jährig. Kein Anlass im September. Nächstes Datum: 23. Oktober Info: Sebastian Rüthy, 033 439 80 34
roundabout youth Steffisburg roundabout youth ist ein Streetdance-Netzwerk für junge Frauen zwischen 12 und 20 Jahren. Wöchentlich während der Schulzeit am Mittwoch 19.30–21.00 Uhr im UG Kirche Sonnenfeld. Kosten: CHF 5.00 pro Training. Info: Neo von Gunten, Roundaboutleiterin, 079 636 10 38
KIRCHLICHE UNTERWEISUNG KUW
Termine der KUW im Schuljahr 2026/2027 - Die Schüler:innen der 9. Klassen starten nach und nach in den verschiedenen Konfkursen. - Die Unterrichtsdaten der 2. bis 8. Klasse für das Schuljahr 2026/2027 wurden den Schüler:innen im Verlauf der Sommerferien brieflich zugestellt. - Die 1. Klassen (Schuljahr 2026/2027) starten im Oktober/November 2026 – die Informationen hierzu werden aktuell den reformierten Familien zugestellt. Weitere interessierte Familien dürfen sich gerne bei uns melden.
Zögern Sie nicht, sich direkt ans KUW-Sekretariat oder die KUW-Koordination zu wenden. Wir sind gerne für Sie da.
KUW-Koordination: Thomas Hadorn, Walkeweg 1, Steffisburg, 033 439 80 30, t.hadorn@refsteffisburg.ch
KUW-Sekretariat: Nadja Stalder, Walkeweg 1, Steffisburg, 033 439 80 26, n.stalder@refsteffisburg.ch

ERWACHSENE, GRUPPEN UND ERWACHSENENBILDUNG
Frauenlesegruppe Durch Lesen die Welt und sich selber entdecken – unter Frauen ins Gespräch über Bücher aus aller Welt kommen. Info: Pfrn. Veronika Michel, 033 437 22 12
Lesegruppe Theologie und Spiritualität Wir lesen allgemeinverständliche Bücher aus dem Bereich Religion und fragen nach der Verbindung zum Leben hier und heute. Donnerstag, 23. September, 19.00–21.00 Uhr, KGH Oberdorf. Info: Pfrn. Elian Bösch, 077 482 07 24
Tankstelle Biblische Impulse für den Lebensalltag, Gemeinschaft und gute Gespräche. Samstag, 12. September, 9.00–11.00 Uhr, KGH Oberdorf. Thema: Veränderte Gottesbilder im Laufe des Lebens/frei, sich selber zu sein Info: Daniela Wäfler, 033 439 80 29
Blaukreuzverein Sonntag, 27. September, Mein Lieblingsbuch. Info: Peter Plüss, 079 333 11 13
Männerpalaver Gesprächsrunde für alle Männer, unabhängig von Alter, Herkunft oder Religion. Kein Anlass im September. Nächstes Datum: 7. Oktober. Info: Pfr. Lukas Mühlheim, 033 438 29 33
Männerangebot Männer treffen sich zum Austausch und der Suche nach Inspiration und dem Tragenden. Kein Anlass im September und Oktober. Nächstes Datum: 13. November. Info: Pfr. Lukas Mühlheim, 033 438 29 33
Anlaufstelle Migration Unterstützung und Beratung für Menschen mit ausländischen Wurzeln. Terminanfragen: Andrea Fankhauser, Sozialdiakonin, 033 439 80 35
Begleitgruppe Migration Vermittlung/Begleitung von Kontakten zwischen Einheimischen und Menschen mit Flucht-/Migrationshintergrund zur sozialen Integration. Info: Andrea Fankhauser, 033 439 80 35
ZusammenNähen Frauen nähen zusammen. Kinder sind willkommen. Jeweils Montag 8.30–11.30 Uhr, KGH Glockental 7. und 14. September Info: Susanne Haldimann, 079 758 92 12
Begegnungs-Treffpunkt Bewohner:innen der KU Untere Mühle und Einheimische treffen sich zum Spielen, Plaudern, Deutsch üben. Jeweils Freitag, 14.15–16.15 Uhr im Höchhus Steffisburg
STILLE UND BESINNUNG
Meditation Mittwoch, 2. September, 18.00–19.00 Uhr, Kirche Glockental. Ausgehend von einem Wort meditieren wir im Sitzen und Gehen. Info: Pfr. Lukas Mühlheim, 033 438 29 33
Taizé-Feier Sonntag, 27. September, 19.30 Uhr, Kirche Glockental. Lieder singen, Stille geniessen, beten, sich für Gott öffnen, sein Wort «chüschte», sich neu auf den Weg schicken lassen.
Morgen-Gebet der Evangelischen Allianz Donnerstag, 3. September, 7.00 Uhr, Dorfkirche. Anschliessend Morgenkaffee mit open end. Info: fuerenand-mitenand.ch/beten
Friedensgebet Gebet und Fürbitte, Stille, Kerzen und Segen. Jeden Mittwoch, 18.00–18.30 Uhr, Dorfkirche. Info: Pfrn. Veronika Michel, 033 437 22 12

MITEINANDER SINGEN
Kirchenchor Jeden Dienstag, 20.00 Uhr, Chorprobe, KGH Oberdorf. Ausser Schulferien
Singkreis Glockental Jeden Donnerstag, 19.30 Uhr, Probe, KGH Glockental. Ausser Schulferien
ChorLife Pop- + Gospelchor Übungszeiten jeden Montag, 19.00–21.00 Uhr, KGH Oberdorf
SICH TREFFEN BEIM ESSEN
Gemeinsames Morgenessen 1., 8., 15. und 22. September, 8.30 Uhr, KGH Glockental, Unkostenbeitrag CHF 2.00
Mittagstisch für Jung und Alt Donnerstag, 17. September, 11.30–13.00 Uhr, KGH Glockental. Richtpreis CHF 10.00. Ohne Anmeldung.
Mittagstisch für Senior:innen Donnerstag, 24. September, 11.45 Uhr, Saal UG Kirche Sonnenfeld. Richtpreis CHF 14.00. Anmeldung bis Montagmittag an Dori Zobrist, 033 437 32 27
GENERATION 60 PLUS
Senioren-Wandergruppe Mittwoch, 16. September Info und Detailprogramm: Philipp Joss, 033 439 80 25
Spaziergruppe Mittwoch, 9. September Info und Detailprogramm: Philipp Joss, 033 439 80 25
Seniorenachmittag Sonnenfeld Donnerstag, 3. September, 14.00 Uhr, Saal UG Kirche Sonnenfeld, Senioren Harmonika Orchester Steffisburg Info: Philipp Joss, 033 439 80 25
Seniorenachmittag Dorf Donnerstag, 10. September, 14.00 Uhr, KGH Oberdorf, Am Rande mittendrin – Erlebnis eines Surprise-Verkäufers Info: Philipp Joss, 033 439 80 25
Stöcklträff Fahrni Donnerstag, 24. September, 14.00 Uhr, Kirche Fahrni, Chrigel Chörli – Volkstümliche Unterhaltung Info: Hansruedi Zaugg, 079 393 12 72 und Susan Amacher, 033 437 60 82
Singen macht Spass – Singen tut gut... Kein Anlass im September. Nächstes Datum: 23. Oktober. In fröhlichem Beisammensein die Freude am Singen pflegen. Leitung: Ruth Blaser, 079 392 81 51
SOZIALBERATUNG
Sozialberatung Für alle Lebenslagen. In einem vertraulichen Gespräch schauen wir zusammen, welche Schritte nötig sind, damit sich die Situation verbessert. Mit Terminvereinbarung im Walkehaus oder jeden 1. Montag im Monat am Nachmittag im Offenen Höchhus, Höchhusweg 17 (walk-in). Terminanfragen und Info: Andrea Fankhauser, Sozialdiakonin, 033 439 80 35, a.fankhauser@refsteffisburg.ch

ADRESSEN
Kirchgemeindevverwaltung Co-Geschäftsleitung: Annelies Tschanz Leiterin Bereich Finanzen Walkeweg 1, 3612 Steffisburg 033 439 80 20 a.tschanz@refsteffisburg.ch Co-Geschäftsleitung: Martin Frei Leiter Bereich Zentrale Dienste Walkeweg 1, 3612 Steffisburg 033 439 80 20 m.frei@refsteffisburg.ch Raumvermietung: Judith Pfäffli, 033 439 80 28 j.pfaeffli@refsteffisburg.ch Öffnungszeiten Verwaltung: Di, Mi + Do 8.30–11.30 Uhr und Di + Do 14.00–16.30 Uhr; Mo und Fr ganzer Tag und Mi Nachmittag geschlossen
Pfarrämter Pfarramt Dorf Pfrn. Elian Bösch Pfarrhausweg 12, 3612 Steffisburg 077 482 07 24 e.boesch@refsteffisburg.ch Pfrn. Carmen Stalder Pfarrhausweg 12, 3612 Steffisburg 033 439 39 90 c.stalder@refsteffisburg.ch Pfr. Daniel Gerber Pfarrhausweg 12, 3612 Steffisburg 033 439 39 93 d.gerber@refsteffisburg.ch
Pfarramt Glockental Pfrn. Veronika Michel Wiesenstrasse 9, 3612 Steffisburg 033 437 22 12 v.michel@refsteffisburg.ch Pfr. Lukas Mühlheim Schmocker Wiesenstrasse 7, 3612 Steffisburg 033 438 29 33 l.muehlheim@refsteffisburg.ch
Pfarramt Sonnenfeld Pfrn. Rachel Zindel-Binggeli Wiesenstrasse 9, 3612 Steffisburg 077 476 42 64 r.zindel@refsteffisburg.ch
Pfarramt Fahrni Pfrn. Martina Häsler bis 31.10.2026 Pfarrhausweg 12, 3612 Steffisburg 079 222 47 20 m.haesler@refsteffisburg.ch
Pfarramt Alters- und Pflegeheime Pfrn. Annemarie Beer Pfarrhausweg 12, 3612 Steffisburg 079 171 63 53 a.beer@refsteffisburg.ch
Fachbereich Erwachsene, OeME und Flüchtlinge Beratungen, Erwachsenenbildung Sprechstunden nach Vereinbarung Andrea Fankhauser Walkeweg 1, 3612 Steffisburg 033 439 80 35 a.fankhauser@refsteffisburg.ch Daniela Wäfler Walkeweg 1, 3612 Steffisburg 033 439 80 29 d.waefer@refsteffisburg.ch
Fachbereich 60plus Gruppen, Ferientage, Besuchsdienst Philipp Joss Walkeweg 1, 3612 Steffisburg 033 439 80 25 p.joss@refsteffisburg.ch
Fachbereich Kind, Jugend, Familie KUW-Koordination und Jugendarbeit Thomas Hadorn Walkeweg 1, 3612 Steffisburg 033 439 80 30 t.hadorn@refsteffisburg.ch Kinder- und Jugendarbeit Sebastian Rüthy Walkeweg 1, 3612 Steffisburg 033 439 80 34 s.ruethy@refsteffisburg.ch Céline Zürcher bis 30.09.2026 Walkeweg 1, 3612 Steffisburg 033 439 80 33, 076 570 04 91 c.zuercher@refsteffisburg.ch
Jael Swoboda, Sozialdiakonin i. A. Walkeweg 1, 3612 Steffisburg 033 439 80 36 j.swoboda@refsteffisburg.ch



Orgelmatinée

Sonntag, 13. September, 11.00 Uhr, Kirche Glockental

Bach – ein musikalischer Sonntagskaffee mit dem Organisten Roland Finsterwalder

Johann Sebastian Bach ist wie ein guter Sonntagskaffee: Er macht wach, schenkt neue Energie und tut einfach gut. Die rund 35-minütige Matinée zeigt vier ganz unterschiedliche Seiten des grossen Komponisten. Auf dem Programm stehen das festliche Präludium in G-Dur BWV 568, der innige Schübler-Choral «Ach bleib bei uns, Herr Jesu Christ» BWV 649, die virtuose Triosonate in G-Dur BWV 530 sowie das eindrucksvolle Choralvorspiel «Wir glauben all an einen Gott» BWV 680. Kurze, allgemein verständliche Erläuterungen zwischen den Werken eröffnen spannende Einblicke in Bachs Musik und ihre Entstehung. So eignet sich die Matinée sowohl für Kennerinnen und Kenner als auch für Menschen, die Bach neu entdecken möchten.

Eintritt frei – Kollekte zugunsten des Kulturfonds der Kirchgemeinde

Tod und Trauer: Lasst uns reden!

«Warum syt dir so truurig?» singt Mani Matter und schliesst sein Lied mit dem Gedanken ab: «Mänge, wenn ds Läbe ihm wehtuet bsinnt sech derdür wider dra» (Manch einer besinnt sich auf das Leben, wenn dieses ihm Schmerz zufügt). Gemeinsam möchten wir über das Leben nachdenken, aber ebenso über das Sterben, den Tod und unseren Umgang damit. Die Trauer gehört zum Tod – aber gehört sie nicht genauso zum Leben? Wir trauern schönen Ferien nach, trauern um verpasste Chancen und nicht gewagte Abenteuer, trauern über verflossene Liebschaften und betrauern verlorene Freundschaften.

Zwei Anlässe regen an, in die Themen einzutauchen und sich mit dem Sterben und der Trauer in ihrer Vielfalt zu beschäftigen (siehe violetten Kasten unten). Den Start macht am 19. Oktober der mit dem UND-Generationentandem gemeinsam organisierte Anlass «Wir und der Tod». Wir möchten Tod und Sterben ohne Umschweife diskutieren und uns im Gespräch mit Fachpersonen informieren und darüber austauschen. Welche Rituale helfen, wenn jemand gestorben ist? Welches Alter hat der Tod? Wie möchte ich sterben, wann beginnt Sterben und wie geht das? Am 6. November sind alle eingeladen, sich näher mit dem Thema Trauern in seinen unterschiedlichen Facetten zu beschäftigen. Warum und wann trauern wir? Wie zeigen wir unsere Trauer? Was macht diese besondere Emotion mit uns – und weshalb ist sie für viele Menschen negativ behaftet? Wie kann ich mit Freunden unterwegs sein, die trauern, wie begegne ich trauernden Kollegen? Diesen Fragen und mehr spüren wir zusammen nach und tauschen darüber aus, was uns dabei helfen würde, uns weiter mit dem Thema Trauer auseinanderzusetzen.

Wir freuen uns, wenn sich viele Menschen einbringen und mit uns darüber nachdenken, welche Angebote in Steffisburg fehlen, welche Themen weiter vertieft werden sollen.

Montag, 19. Oktober, 19.00 Uhr, Kirche Glockental

Wir und der Tod – Über das Sterben reden – weil es zum Leben gehört

Sterben und Tod betreffen uns alle – und doch sprechen wir selten darüber. An diesem Abend wollen wir das ändern. Wir kommen ins Gespräch, informieren uns und überlegen gemeinsam: Welche Angebote braucht es dazu in Steffisburg?

Die Fragen des Abends

Wir widmen uns an sechs Tischen zentralen Fragen rund um das Lebensende:

- Was passiert in der Gemeinde, wenn ich sterbe?
- Wie möchte ich sterben?
- Welches Alter hat der Tod?
- Wann beginnt Sterben und wie geht es?
- Welche Rituale helfen, wenn jemand gestorben ist?
- Wie kann man über Tod und Trauer sprechen?

Eintritt frei – Kollekte – Eine Anmeldung ist nicht erforderlich

Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit der Reformierten Kirchgemeinde Steffisburg und UND Generationentandem, mit Unterstützung durch die Gemeinde Steffisburg.

Freitag, 6. November, 19.00 Uhr, Kirche Glockental

Warum syt dir so truurig? – Gesprächsabend mit Input zur Emotion der Trauer

Eintritt frei – keine Anmeldung erforderlich

Spätsommerngottesdienst im Kirchhof rund ums Thema LUFT



Sonntag, 13. September, Kirchhof bei der Dorfkirche
Gesamtgemeindlicher Freiluftgottesdienst für Gross und Klein mit Taufe

15.00 Uhr	Willkommensdrink und Startpunkt zu verschiedenen Workshops für alle rund ums Thema «Luft»
16.30 Uhr	Gemeinsam gestaltete Feier
Ab 17.30 Uhr	Einfaches Nachtessen
18.30 Uhr	Ausklang

Mitwirkung: Chorlife Poggospelchor, Pfrn. Carmen Stalder und Pfr. Lukas Mühlheim, Aktive Dorf, Sebastian Rüthy und Michal Trüssel vom KUW-Team mit KUW-Schüler:innen 8. Klasse, sowie weiteren Freiwilligen

Der Anlass findet bei jedem Wetter statt.

Auskunft: Pfrn. Carmen Stalder, 033 439 39 90



Jubiläum 75 Jahre Kirche Fahrni

Am Bettag 1951 wurde die Kirche Fahrni feierlich eingeweiht. Dieses Jubiläum wollen wir gemeinsam feiern und laden alle herzlich ein:

Festgottesdienst am Bettag, 20. September 2026, 9.30 Uhr, Kirche Fahrni

Predigt: Pfrn. Martina Häsler
Musik: Beat Ryser Firmin, Orgel
Gastchor: Jodlerchörli Abestärn, Zäziwil

Der Gottesdienst wird live auf Radio Beo übertragen – wir freuen uns, wenn das Oberland mit uns feiert!

Nach dem Gottesdienst laden wir herzlich zum traditionellen Zwetschenkuchen-Essen in die Turnhalle Fahrni ein – die Musikgesellschaft Fahrni beehrt uns in diesem festlichen Rahmen mit einem musikalischen Beitrag.

Voranzeige: Gemeindeabend zum Jubiläum, Freitag, 23. Oktober 2026, 19.30 Uhr, Kirche Fahrni

An diesem Abend zeigen wir alte Fotos und Videoaufnahmen über das Dorf Fahrni, unter anderem vom Kirchenbau. Gemeinsam wollen wir diese alten Zeiten und die beeindruckende Geschichte des Kirchenbaus wieder aufleben lassen.

Auskunft: Pfrn. Martina Häsler, 079 222 47 20



Festgottesdienst anlässlich der Bachwochen Thun mit dem Schweizer Jugendchor

Sonntag, 6. September, 11.00 Uhr,
Dorfkirche Steffisburg

Nicolas Fink, musikalische Leitung
Nicola Paoli, Violoncello
Fran Petrač, Violine
Tiago Teixeira Leal, Theorbe
Veronika Michel, Pfarrerin

Johann Sebastian Bach schrieb nicht alle, aber doch einen Grossteil seiner Musik für den Gebrauch im evangelischen Gottesdienst. Insofern entspricht es gleichsam ihrer Bestimmung, wenn der von Nicolas Fink geleitete Schweizer Jugendchor Auszüge aus den Bach'schen Motetten BWV 225-230 im Rahmen eines Festgottesdienstes darbietet.

Anschliessend Apéro riche



Am Rand und doch mittendrin – Erlebnisse eines Surprise- Verkäufers

Donnerstag, 10. September, 14.00 Uhr,
Kirchgemeindehaus Oberdorf

«Ich bin auch Zuhörer. Gesprächspartner. Motivator. Psychologe. Informationsbüro. Gepäckaufbewahrung.»

Urs Habegger ist seit fast 20 Jahren Verkäufer des Strassenmagazins Surprise in der Bahnhofunterführung Rapperswil. Hier begegnet er tagtäglich Menschen und sammelt ihre Geschichten. Urs Habegger verlor seinen ursprünglichen Job als Grafiker aufgrund einer misslungenen Augenoperation. Aber aufgeben wollte er deswegen nicht. Seitdem hat er eine neue Berufung gefunden und schätzt die vielfältigen Kontakte, die er als Zeitschriftenverkäufer knüpft. Tauchen Sie ein in die Welt von Urs Habegger und seinen bewegenden Geschichten. Mit seinem feinen Gespür für Details und seinem unverwechselbaren Stil entführt er das Publikum in die Erlebnisse seiner Bücher «Am Rande, mittendrin» und «So lang die Beine tragen».

Im Anschluss wird ein Zvieri serviert.

Der Vortrag wird durchgeführt vom Fachbereich 60plus und ist offen für alle Interessierten.

Eintritt frei – Kollekte

Neuerungen rund um die Dorfkirche

Die Bauarbeiten rund um die Dorfkirche Steffisburg sind abgeschlossen. Die Umgebung der Dorfkirche und beim Ofehüsi wurde damit sichtlich aufgewertet. Der neue Zweckbau beherbergt eine WC-Anlage, einen Einstellraum für Mobiliar der Dorfkirche sowie einen Technikraum im Untergeschoss. Damit stehen wichtige Infrastrukturen zur Verfügung, die den vielfältigen Betrieb in und um die Kirche erleichtern und den Bedürfnissen von Besucherinnen und Besuchern sowie Veranstaltenden gerecht werden.

Auch der Aussenraum hat ein neues Gesicht erhalten. Der Brunnenplatz wurde sorgfältig erneuert, der Brunnen fachgerecht restauriert und die Umgebung mit neuen Pflanzen gestaltet. Farbige Stühle setzen freundliche Akzente und schaffen einen Ort, der zum Ausruhen, Begegnen und Verweilen einlädt.

Ein weiterer Schwerpunkt des Projekts war die Verbesserung der Zugänglichkeit. Die Wege vom Parkplatz bis zur Dorfkirche sind nun durchgehend barrierefrei gestaltet. Damit wird der Zugang für Menschen mit eingeschränkter Mobilität ebenso erleichtert wie für Familien mit Kinderwagen oder ältere Besucherinnen und Besucher.

Die Reformierte Kirchgemeinde Steffisburg bedankt sich bei allen Beteiligten für das grosse Engagement und das Verständnis während der Bauzeit. Sie lädt die Bevölkerung herzlich ein, die erneuerte Infrastruktur zu nutzen und den neu gestalteten Brunnenplatz beim Ofehüsi zu entdecken.

BERICHT: ANNELIES TSCHANZ, CO-GESCHÄFTSLEITERIN / FOTOS: DOMINIK WÄLTJ



Sommerlager Cevi Jungschar

Ein magisches Sommerlager in Diemerswil

Ann und Philipp, die zwei Hauptfiguren der Geschichte des magischen Baumhauses, landen mit ihrem Baumhaus inmitten einer wunderschönen, ruhigen Waldlichtung, umgeben von einem grossen, dichten Wald. Nach einer schweisstreibenden, aber wunderschönen Wanderung über den Frienisberg, und einem Abstecher auf dem Chutzeturm, treffen 33 fröhlich lachende Teilnehmende auf dem Zeltlagerplatz ein und staunen nicht schlecht, als sie ein Baumhaus aus ihren Zeltingängen erblicken können. Mit grossem Erstaunen treffen wir auf Ann und Philipp, die uns ihre Gastfreundlichkeit erweisen und uns auf ihr Baumhaus einladen. «Dr Wind ruuscht idä Böim, mir läbe üsi Tröim», singen uns die beiden voller Freude vor. Und wirklich: ein traumhafter Ausblick ergibt sich vom Baumhaus aus über den Lagerplatz und wir sind uns einig, dass wir uns nun umso mehr auf dieses erlebnisreiche Sommerlager freuen.

Schon bald erwartet uns die nächste Überraschung: Ann und Philipp laden uns ein, zusammen mit ihnen und ihrem Baumhaus Abenteuer durch die verschiedensten Zeiten zu erleben. So reisen wir ins Alte Ägypten, begegnen Urvölkern und landen sogar im Mittelalter. Am Montag trafen wir auf eine Schar Piraten in Münchenbuchsee und erlebten auf hoher See - oder besser bekannt als Bad Hirzi – ein erfrischendes Badi-Programm. Bei den heissen Temperaturen war dies die perfekte Abkühlung. Die ganze Woche zeigte das Thermometer immer rund 30 Grad oder mehr an und so verbrachten wir viel Zeit im Wald oder auch unter dem Rasensprinkler, um uns vor der Sonne zu schützen. Diese lange Hitzewelle sorgte leider auch dafür, dass wir auf das Lagerfeuer am Abend verzichten mussten. Dafür brauchten wir natürlich eine Lösung. Die Alternative waren dann schliesslich Lichterketten, die uns zumindest wie ein Feuer Licht spendeten und zu einer fast schon romantischen Abendstimmung führten.

Während des Lagers wurden die Teilnehmenden jedoch nicht nur mit der Hitzewelle beschäftigt. Es wurden nämlich auch fleissig Schuhgestelle, Fussballtore und Sitzbänke aus Holz gebaut. Dazu gab es auch ein Bastelzelt, in dem man vor allem beim Aufräumen anhand des am Boden liegenden Papiers oder der ausgeleerten Krälleli erkennen konnte, dass viele darin gebastelt hatten. Ein weiteres Highlight, welches uns sicher noch lange in Erinnerung bleiben wird, war zudem unser Baumhaus, welches wir dank der grossartigen finanziellen Unterstützung der Aktion «Support my Camp» von der Migros aufbauen konnten. All diese Beschäftigungen und natürlich auch die abwechslungsreichen Programme der Lagerwoche sorgten dafür, dass am Freitag wieder 33 fröhliche und lachende, wenn auch wahrscheinlich etwas müde, Teilnehmende Abschied vom Lagerplatz nahmen. Mit vielen schönen Erinnerungen im Gepäck machten sie sich schliesslich auf die Rückwanderung. Das magische Baumhaus verschwand zwar wieder zwischen den Bäumen, doch die Abenteuer der vergangenen Woche werden den Teilnehmenden und Leitenden noch lange in Erinnerung bleiben.

Bericht und Fotos: Simeon Streit v/o Ajax und Janis Heimgarnter v/o Uphararo

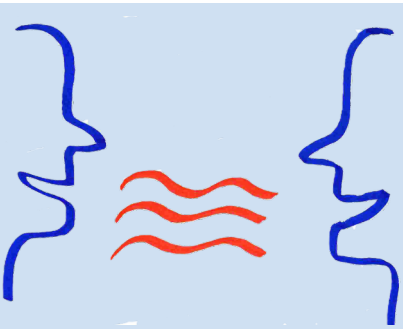


Personelles

Personaleintritt

Rahel von Gunten, Steffisburg, wurde vom Kirchgemeinderat als neue Sozialdiakonin/Katechetin mit einem Arbeitspensum von 85% angestellt. Sie wird ihre Stelle am 1. November 2026 antreten.

Wir heissen Rahel von Gunten in unserer Kirchgemeinde herzlich willkommen und wünschen ihr einen guten Start in den Berufsalltag.



Männerpalaver – Winterhalbjahr

Jeweils am ersten Mittwoch des Monats von 19.30 bis 21.00 Uhr im Kirchgemeindehaus Oberdorf, Pfarrhausweg 20, Steffisburg

Männerpalaver ist das lustvolle, freundschaftliche Gespräch in einer Männergruppe über ein Thema aus den Bereichen Gesellschaft, Politik, Religion, Philosophie oder Lebensfragen. Gemeinsam Fragen stellen und nach Antworten suchen macht Spass und bereichert. Eingeladen sind alle Männer, unabhängig von Alter, Herkunft oder Religion. Auch eine unregelmässige Teilnahme ist möglich. Die Abende sind kostenlos, eine Anmeldung ist nicht nötig. Herzlich willkommen zum Palavern!

Daten und Themen Winterhalbjahr 2026/27

- 7. Oktober – Rassismus
- 4. November – Konventionen
- 2. Dezember – Bibel, Wort Gottes
- 6. Januar – Prophetie
- 3. Februar – Sucht
- 3. März – Religiöser Sozialismus
- 7. April – Schuld-Frage
- Danach Pause bis Herbst 2027

Auskunft:
Pfr. Lukas Mühlheim, 033 438 29 33, l.muehlheim@refsteffisburg.ch



Krippenspiel Glockental 2026

Es ist wieder soweit! Wir studieren auch dieses Jahr ein Krippenspiel ein.

Krippenspiel Glockental
Schauspieler:innen gesucht (4-12jährig)
Aufführungen: Mittwoch, 16. Dezember, 14.30 Uhr und Sonntag, 20. Dezember, 16.30 Uhr
Probedaten: Freitag, 6., 13., 20. und 27. November, 17.00–18.00 Uhr und Samstag, 5. und 12. Dezember, 10.00–11.00 Uhr
Detaillinfos und Anmeldung siehe unter www.refsteffisburg.ch/agenda